

Order to open a Letter of Credit



To

**Nassauische Sparkasse
Internationales Geschäft 079
Carl-Bosch-Str. 10
65203 Wiesbaden**

Fax-Nr. 0611 364 979 98

50: Applicant (name, address)
<u>Name of person to contact, phone/fax/e-mail :</u>
<u>our ref. no.:</u>

40: The irrevocable Letter of Credit should be issued by SWIFT transferable

49: Confirmation from foreign bank without confirm may add

31: Expiry date _____ in _____

59: Beneficiary (name, address)

57: Advising bank (SWIFT/BIC)

32: Currency and amount (in figures and words)

39: amount specifications maximum (or) plus % minus %
 applicable also to quantity of goods

41: Credit available with: you advising bank any bank

by: payment (at sight)
 acceptance negotiation deferred payment
Maturity: _____ days after sight after shipment date on _____

42: Beneficiary's draft(s) (in case „by acceptance“) drawn on _____

43: Partial shipment allowed not allowed Transshipment allowed not allowed

44A: Place of taking in charge

44E: Port of loading/Airport of departure

44F: Port of discharge/Airport of destination

44B: Place of final destination

44C: latest date of shipment

45: Description of goods (as short as possible)

Incoterms (according presently relevant version)

FOB CFR CIF FCA others _____ named place

46: Documents required

- Signed Commercial Invoice, -fold.
- Full set clean on-board ocean Bill of Lading
 made out to order and blank endorsed (or)
 made out to order of
notify:
marked freight prepaid (or) freight collect
additional specifications (issuer, content details etc.)
- Airwaybill Truck waybill (CMR) others (exactly titled)
consigned to:
notify:
marked freight prepaid (or) freight collect
additional specifications (issuer, content details etc.)

Packing list, -fold.

Certificate of Origin, -fold. Certificate of Origin GSP-Form A, -fold.
Issued by Chamber of Commerce or other official authorities, showing as country of origin.

Insurance Policy/-Certificate, 2 Originals.
Made out to applicant. Marked „premium paid“, for invoice value plus %, covering all risks as per institute cargo clauses „A“. Indicating that the document has been issued in 2 Originals.
Additional specifications (issuer, content details etc.).

Additional documents, additional details to documents

47: Additional conditions

48: 48: Period for presentation of documents days after shipment date of goods, but within validity of this credit.

71: Charges

- Your charges to be borne by us and foreign bank charges to be borne by beneficiary.
 All charges to be borne by us.
 All charges to be borne by beneficiary.

Ich/Wir beauftragen Sie, Ihr unwiderrufliches Dokumentenakkreditiv für unsere Rechnung – zu Lasten unseres Kontos in Übereinstimmung mit vorstehenden Weisungen zu eröffnen.
Sofern Zahlungen aus diesem Akkreditiv meldepflichtig sind, werden wir diese Zahlungen mit Vordruck Z4 an die Bundesbank melden (gem. § 59 Außenwirtschaftsverordnung).
Die Naspa ist ermächtigt die detaillierte Ausgestaltung von Dokumenten und/oder Akkreditivbedingungen der aktuellen Rechtslage und internationaler Bankpraxis anzupassen.
Die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Nassauischen Sparkasse sowie die nachfolgend abgedruckten Bedingungen werden anerkannt.

Ort, Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschriften

1. Für dieses Akkreditiv gelten die „Einheitlichen Richtlinien und Gebräuche für Dokumenten-Akkreditive“ der Internationalen Handelskammer in der jeweils gültigen Fassung, soweit nicht ausländisches Recht oder andere Usancen maßgebend sind.
2. Die Naspa ist bereits mit der Eröffnung des Akkreditivs zur Zahlung verpflichtet, sofern ihr akkreditivgerechte Dokumente vorgelegt werden.
Der Auftraggeber ermächtigt daher gleichzeitig mit der Auftragserteilung die Bank unwiderruflich und unter Verzicht auf jegliche Einrede, den Euro-Betrag – unter gleichzeitiger Verpfändung an die Naspa – auf seinem Konto zur Sicherheit der Naspa bis zur Abrechnung des Akkreditivs zu sperren. Bei Akkreditiven in fremder Währung wird der Euro-Gegenwert zu dem von der Naspa dem Auftraggeber mitgeteilten Kurs zuzgl. eines zur Deckung etwaiger Kursschwankungen erforderlichen Zuschlags ermittelt.
3. Der Auftraggeber erklärt sich bereit, der Naspa auf Anforderung außer der Hauptsumme die übliche Provision, alle Spesen und Kosten zu zahlen, die der Naspa aus der Durchführung dieses Auftrages erwachsen.
4. Solange das Konto des Auftraggebers bei der Naspa einen Debitsaldo aufweist, steht letzterer als Sicherheit über das unbeschränkte Eigentums- und Vermögensrecht an der unter diesem Akkreditiv zur Verladung gelangenden Ware bzw. an den Verladungsdokumenten zu. Etwaige Herausgabeansprüche gegen Dritte sind an die Naspa abgetreten. Nach der Übergabe an den auftraggebenden Kunden verwahrt dieser die Ware unentgeltlich für die Naspa.
5. Soweit der Ablader die zur Verladung gelangenden Waren nicht oder nicht voll gegen alle üblichen Gefahren durchgehend bis zum Bestimmungsort versichert, verpflichtet sich der Auftraggeber für volle Deckung Sorge zu tragen und der Bank auf Wunsch den Nachweis darüber zu gegebener Zeit zu erbringen. Darüber hinaus tritt der Auftraggeber alle seine Ansprüche gegenüber dem Versicherungsunternehmen aus der eingegangenen Versicherung an die Naspa zur Sicherung seiner Verpflichtungen aus dem Akkreditiv ab.